

JUNGE FLÜCHTLINGE

**Erzbischöfliches
Generalvikariat
Köln**
Hauptabteilung
Seelsorge

Abteilung
Jugendseelsorge

Ansprechpartnerin
Barbara Pabst
Diözesanreferentin

•
Telefon
0221 1642-1449

•
infodienst-junge-
fluechtlinge@kja.de

•
www.kja.de

Die wichtigsten Änderungen bei vorläufiger Inobhutnahme

Seit dem 1. November 2015 gelten neue Regelungen bei der vorläufigen Inobhutnahme. Änderungen sind notwendig geworden auf Grund der hohen Anzahl unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge (UmF). Ab Anfang November werden die unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge anteilig auf alle kommunale Jugendämter verteilt. Der Bundesfachverband UmF stellt das neue Verfahren in einer kurzen [Arbeitshilfe](#) vor.

ARBEIT | AUSBILDUNG | SCHULE

Ausbildungsverbote seit dem 24.10.2015

Mit Inkrafttreten des Asylverfahrensbeschleunigungsgesetzes sind Beschäftigungserlaubnisse und die Aufnahme einer Berufsausbildung teilweise neu geregelt. Von den Änderungen betroffen sind vor allem Personen aus „sicheren Herkunftsländern“, die mit einer Duldung oder Aufenthaltsgestattung in Deutschland leben.

Vielen Jugendlichen aus sicheren Herkunftsländern wird damit die betriebliche Berufsausbildung verboten. Begleitete Flüchtlingskinder, die lange oder dauerhaft in Erstaufnahmen leben müssen, stehen vor Hürden beim Schulbesuch. Was sich genau ändert, erklärt die [Arbeitshilfe](#) des Bundesverbandes UmF.

Integration durch Arbeit und Ausbildung

Die Allianz für Aus- und Weiterbildung mit ihren Vertretern aus Wirtschaft, Gewerkschaften, den Ländern und mehrerer Bundesministerien haben Angebote zur schnellen Integration von Flüchtlingen in Ausbildung und Arbeit vereinbart. Die Angebote reichen von Sprachförderung, über Anerkennung von Qualifikationen bis zu „Willkommenslotsen“, die zwischen Betrieben und Flüchtlingen vermitteln. Ausführliche Informationen zu den Angeboten [hier](#).

Junge Flüchtlinge in Berufsausbildungen

Wann dürfen junge Flüchtlinge, wo eine Ausbildung beginnen? Diese Fragen und weitere rund um das Thema junge Flüchtlinge und Ausbildung beantwortet ein [Informationsflyer](#) des Bundesinnenministeriums.

„Praktika“ für Asylbewerber und geduldete Personen

Die Arbeitsagentur informiert in einer kurzen [Broschüre](#) über die Rahmenbedingungen für betriebliche Tätigkeiten mit Blick auf die Zielgruppe von Asylbewerbern und geduldeten Personen. Für beide Zielgruppen gelten komplexere

JUNGE FLÜCHTLINGE

Regelungen bei Hospitationen, (Pflicht)-Praktika, Maßnahmen der Arbeitsförderung und Probearbeiten.

Beschulung von jungen Flüchtlingen

Alle relevanten Informationen zur Beschulung von Flüchtlingen hat das Schulministerium NRW auf seiner [Internetseite](#) zusammengestellt. Alle Maßnahmen der Landesregierung um das Schulrecht von jungen Flüchtlingen zu gewährleisten sind dort beschreiben.

VERSTÄNDIGUNG | SPRACHERWERB

ich-will-deutsch-lernen.de

Der Deutsche Volkshochschulverband bietet mit der Internetplattform www.ich-will-deutsch-lernen.de einen selbstständig zu erlernenden Deutschkursus an, der auf unterschiedliche Herkunftssprachen zurückgreift. Aktuell noch in der Entwicklung sind zwei Lern-Apps, eine für einen niederschweligen Einstieg in die Deutsche Sprache und eine weitere zur Erlernung berufsspezifischer Sprache.

Mehrsprachige Materialien zur Gesundheitsvorsorge

Speziell für Asylsuchende hat der Verein „Bild und Sprache“ ein [Gesundheitsheft](#) erarbeitet. Zusätzlich stehen mehrsprachige Broschüren im Bereich der medizinischen Versorgung zur Verfügung.

Zeig mal! Schnell kommunizieren mit Bildern

Für Flüchtlinge, Helfer und Betreuerinnen hat die Firma Langenscheidt eine Broschüre mit 600 Bildern entwickelt. Alle Lebensbereiche werden mit eindeutig erkennbaren Zeichnungen abgebildet. Die Broschüre ist gegen eine Schutzgebühr von 1,50€ im Buchhandel erhältlich oder bei www.langenscheidt.de.

Mehrsprachige Information über die Arbeit der Jugendämter

Die Broschüren "Was Jugendämter leisten" und "Kinderschutz: Was Jugendämter leisten" der BAG Landesjugendämter sind jetzt in französischer Sprache erschienen. Auch eine arabische Version von "Was Jugendämter leisten" steht erstmalig in der Druckfassung zur Verfügung.

Diese und [Broschüren](#) in weiteren Sprachen können über den Shop des LWL-Landesjugendamt Westfalen bestellt oder heruntergeladen werden.

JUNGE FLÜCHTLINGE

WDR Angebot: Deutschkurse für Kinder ohne Vorkenntnisse

Die Abteilung Religion- Bildung des WDR bietet aktuell Film-/Online-Angebote für Flüchtlinge in unterschiedlichen Sprachen (engl./franz./arabisch) online an, die Menschen in der Flüchtlingshilfe in ihrer Arbeit unterstützen könnten. Zum Download stehen sowohl [kleine Sprachkurse](#) für Kinder ohne Vorkenntnisse bereit wie auch [Filme](#) für ältere Flüchtlinge auf Arabisch, die über unser politisches System informieren.

MATERIALIEN | ARBEITSHILFEN

Junge Geflüchtete in der Jugendverbandsarbeit

Der Landesjugendring NRW hat für die Praxis der Jugendverbandsarbeit eine [Handreichung](#) entwickelt, die unterstützende Anregungen und Hinweise für Angebote für junge Geflüchtete im Jugendverband liefert. Der Schwerpunkt liegt nach einführenden Informationen zu den Themen Flucht und Asylrecht auf der Beschreibung bereits gelingender Praxis.

Wanderausstellung „anders? – cool!“

Die Wanderausstellung der Jugendmigrationsdienste wird auch 2016 wieder an verschiedenen Orten in Deutschland zu sehen sein. Sie soll auf das Leben junger Menschen mit Zuwanderungsgeschichte aufmerksam machen und deren Erwartungen, Sorgen, Freuden und Hoffnungen näher bringen. Interessierte können die Ausstellung für ihre Einrichtungen [buchen](#).

Interkultureller Kalender 2016

Die wesentlichen Festtage aller fünf großen Weltreligionen finden sich im interkulturellen Kalender des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge. Der Wandkalender steht als [Download](#) zur Verfügung.

Noch mehr Infos zum Thema ‚junge Flüchtlinge‘ finden Sie auf www.kja.de

Wenn Sie den „Infodienst junge Flüchtlinge“ nicht mehr erhalten wollen, senden Sie bitte einen kurzen Hinweis an:

infodienst-junge-fluechtlinge@kja.de